



"Das Volk ist ein Trost"

Deutsche und Juden 1933-1945 im Urteil jüdischer Zeitzeugen

Vortrag und Diskussion mit:

Prof. Dr. Konrad Löw, Autor des gleichnamigen Buches

Das Buch hat seit seinem Erscheinen heftige Reaktionen hervorgerufen. Von "fabelhaft" (Alfred Grosser) bis "fragwürdig" (Jüdische Allgemeine).

Es geht um ein historisches Thema mit Bezügen zur Gegenwart. Es stellt sich auch heute die Frage, wie weit totalitäre Herrschaft die Gesellschaft dominieren kann.

Obwohl nicht das Hauptanliegen, erinnert "Das Volk ist ein Trost" auch an die Realität des Holocausts.

**Montag, 26. November 2007 um 19:15 Uhr
Hochschule für Philosophie**

Kaulbachstr. 31 a, U-Bahn Universität

Eintritt 4,- €, Schüler, Studenten und Azubis 2,-€

Veranstalter:

Aktionsgemeinschaft katholischer Laien und Priester in der Erzdiözese München-Freising e.V.
Internationale Gesellschaft für Menschenrechte, IGFM, www.igfm-muenchen.de

v.i.S.d.P.: IGFM München, Jürgen Thierack, Rudolfstr. 1, 82152 Planegg



"Das Volk ist ein Trost"

Deutsche und Juden 1933-1945 im Urteil jüdischer Zeitzeugen

Vortrag und Diskussion mit:

Prof. Dr. Konrad Löw, Autor des gleichnamigen Buches

Das Buch hat seit seinem Erscheinen heftige Reaktionen hervorgerufen. Von "fabelhaft" (Alfred Grosser) bis "fragwürdig" (Jüdische Allgemeine).

Es geht um ein historisches Thema mit Bezügen zur Gegenwart. Es stellt sich auch heute die Frage, wie weit totalitäre Herrschaft die Gesellschaft dominieren kann.

Obwohl nicht das Hauptanliegen, erinnert "Das Volk ist ein Trost" auch an die Realität des Holocausts.

**Montag, 26. November 2007 um 19:15 Uhr
Hochschule für Philosophie**

Kaulbachstr. 31 a, U-Bahn Universität

Eintritt 4,- €, Schüler, Studenten und Azubis 2,-€

Veranstalter:

Aktionsgemeinschaft katholischer Laien und Priester in der Erzdiözese München-Freising e.V.
Internationale Gesellschaft für Menschenrechte, IGFM, www.igfm-muenchen.de

v.i.S.d.P.: IGFM München, Jürgen Thierack, Rudolfstr. 1, 82152 Planegg

